

der Regierung in ihrem Wirkungsbereich nicht kontrolliert, sondern in diesen Fragen nur „allgemein leitet“.

Die Arbeit auf ökonomische Schwerpunkte konzentrieren

Die erste und wichtigste Bedingung für die leitende Tätigkeit einer Bezirks-, Kreis- oder unteren Parteileitung besteht darin, ständig die politischen und ökonomischen Schwerpunkte ihres Bereiches, die sich aus der Aufgabenstellung der Partei und der Regierung, aber auch durch die Entwicklung der örtlichen Verhältnisse ergeben, zu prüfen und dementsprechend die Parteiarbeit zu organisieren. Die Parteileitungen müssen selbst festlegen, welche Schwerpunkte im Mittelpunkt ihrer Tätigkeit zu stehen haben. Ein gutes Beispiel hierfür bringt die Bezirksleitung Erfurt, die entsprechend den Direktiven der 3. Parteikonferenz die Kaliindustrie zu dem gegenwärtigen Schwerpunkt ihrer Arbeit machte und eine breite Bewegung für die Steigerung der Kaliproduktion organisierte. Ihr gewähltes Organ befaßte sich z. B. Ende April gründlich mit der Lage in der Kaliindustrie. Die Genossen schätzten die dort bisher erzielten politischen und ökonomischen Ergebnisse der Arbeit ein und berieten sich mit parteilosen Wissenschaftlern in Fragen der Flotation (Fachausdruck für die Schwimmaufbereitung zur Trennung geringwertiger Erze oder anderer Stoffe vom Beigestein. Die Redaktion), der Ausbildung von ingenieurtechnischem Personal und in anderen für die Kaliproduktion wichtigen Dingen.

Die Brigade der Bezirksleitung, die Mitarbeiter aus fast allen Abteilungen des Parteiapparates und Neuerer der Produktion umfaßt, setzt sich das Ziel, durch eine komplexe Arbeitsweise alle Seiten der Parteiarbeit auf die Hauptaufgabe — Steigerung der Kaliproduktion — zu konzentrieren. So untersuchen Genossen der Brigade auch die Lebensbedingungen der Kalikumpel in ihren Wohngebieten und studieren dabei auch, wie die Erziehung der Kinder in den Schulen dieser Dörfer mit den ökonomischen Merkmalen der Kaliindustrie verbunden ist. Andere Mitglieder der Brigade studieren die politische Wirksamkeit der Parteimitglieder in ihren Wohngebieten. Natürlich trägt eine Bezirks- oder Kreisleitung nicht nur die Verantwortung für einen zeitweiligen politisch-ökonomischen Schwerpunkt ihres Bereiches, sondern für den ganzen Bezirk oder Kreis. Die Methode der Verallgemeinerung positiver Erfahrungen, ohne die eine Bezirks- oder Kreisleitung kaum die Kraft besitzt, alle Fragen ihres Bereiches gleichzeitig zu leiten und zu kontrollieren, muß daher stets durch die Leitung beachtet und angewandt werden. Dabei gilt es, die vielfältigsten Formen und Methoden der Verallgemeinerung zu entwickeln. Die Genossen der Brigade der Bezirksleitung sollten in dieser Hinsicht ihre Erfahrungen mehr als bisher in der Presse der Bezirksleitung auswerten, um der gesamten Parteiarbeit im Bezirk voranzuhelfen.

Die politische Arbeit mit den wirtschaftlichen Aufgaben richtig verbinden verlangt eine bessere Organisationsarbeit durch die Parteileitungen

Das Geschick, richtig zu leiten, eine hohe politische Wirksamkeit in der Parteiarbeit zu erzielen verlangt von jeder Parteileitung, eine vorbildliche Organisation